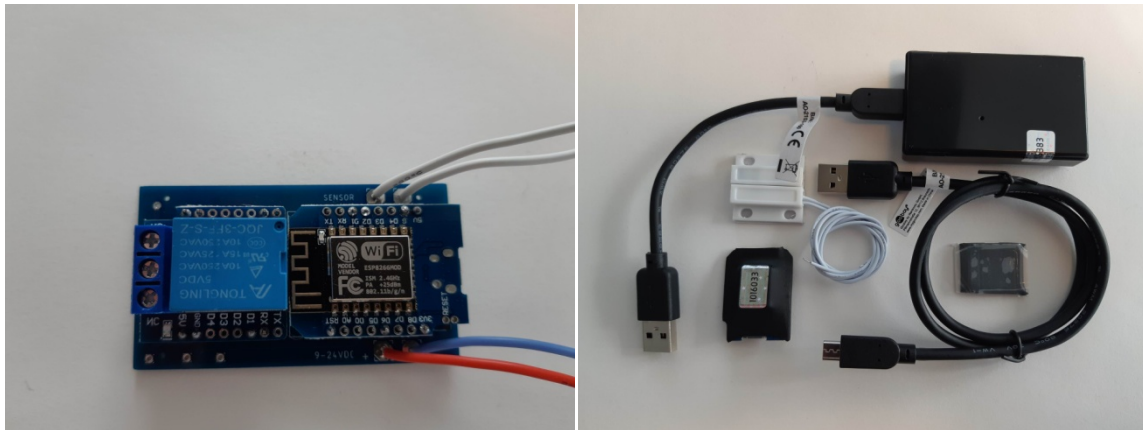


Smart Gate Controller (GTC) für bestehende Tore und Nutzung von WiFi-Marker als Trigger

Bitte aktualisieren Sie auf die neueste Firmware!

Garagen- und Hof-Tor-Steuerung (Gate-Controller) = GTC



Inhalt

Smarte Gate-Controller Funktionen.....	3
Das Garagentor kann auf folgende Arten geöffnet und geschlossen werden	4
Öffnen:.....	4
Schließen:	4
Was ist der Unterschied zwischen dem Gate-Controller Lite und der Standard-Version?.....	5
Anschließen des Gate-Controller	5
• Erstmalige Verbindung mit dem Gate-Controller	5
• WLAN-Konfiguration wurde geändert, z.B. Der Gate-Controller wird an einen anderen Standort verschoben	5
• Verbindung zum AP herstellen, ohne das konfigurierte AP-WLAN-Passwort.....	5
• Ändern der Konfiguration, bevor der Gate-Controller mit dem lokalen Netzwerk verbunden wurde	6
• Konfiguration während der Laufzeit ändern	6
Blaue Anzeige-LED	6
Funktionstest-Debugging über web seriellen Monitor	6
So funktioniert der Gate-Controller	7
Einstellbare Schließverzögerung	7
Status, Setup WEB-UI	8

Statische IP-Adresse	8
Mit Shelly Switch den Torantrieb schalten und den Zustand des Tores erkennen.....	8
Shelly 1 Gen2+ (Plus oder Gen3) einrichten.....	9
Detached Switch setting (Sensor an den Shelly SW Input)	9
Add-on Plus Einstellung (Sensor an Add-on Digital-IN angeschlossen)	10
Shelly 1 (Gen1) einrichten	10
Detached Switch setting (Sensor an den Shelly SW Input)	10
Add-on Einstellung (Sensor an Add-on angeschlossen)	10
IoT-Geräte mit DDD (URL action) Befehlen ohne Smart Home-Server steuern.....	10
HTTP-DDD-Befehle (Direct Device to Device)	10
Die fünf verschiedenen DDD-Befehle.....	11
HTTP-DDD-Anwendungsfälle.....	11
Schalten Sie die Hofbeleuchtung mit Shelly 1 Switch	11
Einschalten mit 300 Sek. Timer, wenn der WiFi-Marker einschaltet	11
Einschalten mit 300 Sek. Timer, wenn das Tor sich öffnet	12
Für den Gate-Controller verwendeter WiFi-Marker	12
WLAN-Anforderungen für den Betrieb des Gate-Controllers	12
So stellen Sie das richtige WLAN bereit	12
Gate-Controller als Access Point	13
Wenn Sie den WiFi-Marker vorkonfiguriert kaufen, sind die folgenden statischen IP-Adressen eingestellt:.....	13
WiFi-Marker-Einstellung im AP-Modus des Gate-Controllers.....	14
Schritte, um den Gate-Controller AP-Modus abzubrechen und sich mit dem lokalen WLAN zu verbinden	14
Gate-Controller-Steuerung mit BTScanner (Toröffnung mit Handy-Präsenz)	15
BTScanner-Konfiguration im WLAN-Stationsmodus	15
BTScanner-Konfiguration im AP-Modus des Gate-Controllers	15
Web-Fernbedienung des Gate-Controllers	16
Once Block auto-Close –Modus.....	16
Android Apps zur Fernsteuerung von Toren mit dem Gate Controller.....	17
NFC-Tag Toröffnung und –Schließung.....	17
Gate-Controller als Alexa-Routine-Trigger	17
WiFi-Marker RSSI-Schwellenwert.....	17
Connected client Gate Opening Modus	18
Gate Closing with Timer	18
Gate closing Watchdog.....	18

Upload Status to IoT Cloud.....	19
Gate-Controller Funktionsübersicht.....	21
Installation des Gate-Controllers	21
Montage des Garagentor-Öffnungssensors	21
Installation des Standard Gate-Controllers.....	21
Shelly Switch für Gate-ControllerLite installieren	22
PV (Photovoltaik) Version des Gate-Controllers (Ausführung mit Doppelrelais).....	22
Verwendung des GATE Controllers mit einem Smart Home Server (OpenHab, Home Assistant, FHM, Homey, etc.)	23
Aktivieren Sie den Gate-Controller MQTT-Modus	23
So funktioniert das MQTT-Messaging des Gate-Controllers.....	23
Factory reset.....	24
Gate-Controller-Firmware Update	24
Gate-Controller Firmware-Update über das Setup-Menü	24
Pilot IoT Systems	25

Smarte Gate-Controller Funktionen

Der Gate-Controller ist in den Werkseinstellungen mit einem eigenen integrierten Access Point (mit dem Standard-AP-Passwort - 12345678) vorkonfiguriert, sodass vor der Installation keine weitere Konfiguration erforderlich ist. Bei Bedarf kann der GTC durch Änderung der Konfiguration mit dem lokalen WLAN und ggf. mit dem Smart-Home-Server verbunden werden.

- Mit dem Gate-Controller lässt sich jedes bestehende Torantriebssystem einfach so ergänzen, dass alle bisherigen Funktionen erhalten bleiben
- Der Gate-Controller kann das Garagentor oder das Hoftor ohne manuelle Eingriffe öffnen und schließen (gesteuert durch den Trigger des WiFi-Markers oder BTScanner)
- Alle Einstellungen werden über das Setup-WEB-Portal vorgenommen
- Alle aktuellen Werte können online im Status-WEB-Portal verfolgt werden
- Der Gate-Controller benötigt einen Reed-Öffnungssensor (im Lieferumfang enthalten) die den Status des Tores zurückgibt.
- Shelly BLU Door/Windows Sensor (statt dem drahtgebundenen Magnetkontakt) kann auch verwendet werden.
- Der Gate-Controller steuert das Tor so an, dass es mit dem Original-Wandschalter des Torantriebssystems verbunden ist.
- Der Gate-Controller automatische Toröffnungsbefehl wird durch den WiFi-Marker ausgelöst (verbunden mit dem am Tor verfügbaren WiFi oder mit dem GTC-eigenen AP).
- Der Toröffnungsabstand kann über den konfigurierbaren "WiFi-Marker RSSI Threshold" eingestellt werden
- Auch das mit dem GTC-AP verbundene Handy kann die Toröffnung auslösen. („Connected Client Gate Opening“)
- Sollte kein passendes WLAN zur Verfügung stehen, ist auch ein eigener eingebauter AP für den Betrieb integriert

- Wenn der WiFi-Marker ein- oder ausschaltet, können verschiedene DDD (URL Action) Befehle gesendet werden. (zB Hoflicht einschalten -insgesamt können 10 DDD-Befehle aufgezeichnet werden-)
- Shelly Switch-Modus: Durch Auswahl dieses Modus kann der Gate-Controller den Shelly Switch direkt steuern, sodass der Magnetkontakt (Sensor) direkt mit dem Shelly SW-Eingang oder mit dem Add-on verbunden ist. Kompatible Shelly Switches: Shelly Plus 1; Shelly 1 Gen3; Add-on Plus (Gen2) und Shelly1; Add-on (Gen1)
- Senden von MQTT-Nachrichten an den Smart Home Server (parallel zu DDD-Befehlen)
- Gate-Controller kann Alexa Routinen auslösen
- Handy Web-Fernbedienung (in GTC integriert) zum manuellen Öffnen und Schließen des Tores
- Einstellbare Schließverzögerung
- Automatisches Schließen mit Timer (nach automatischem Öffnen mit Wifi-Marker oder "Connected Client Gate Opening")
- Gate closing Watchdog für den "Open-Stop-Close-Stop"-Modus der Tore
- Upload Status to IoT Cloud

Das Garagentor kann auf folgende Arten geöffnet und geschlossen werden

Öffnen:

- Automatisch mit WiFi Marker (einstellbare Feldstärkeschwelle)
- Mit Handy Web-Fernbedienung (in GTC integriert)
- Mit NFC-TAG für Android und iPhone (optional erhältlich, für Android auch vorkonfiguriert)
- Wird automatisch ausgelöst, wenn eine Verbindung zum GTC-AP mit Handy hergestellt wird.
- Mit HTTP-WebHook Gate-Open Befehl
- Mit Android-App (durch Drücken des Widgets auf dem Startbildschirm)
- Mit BTScanner Handy Anwesenheitssensor
- Mit BLEScanner (BLE-Tag) Anwesenheitssensor
- Smart-Home-Server (mit MQTT oder HTTP Gate-Open Befehl)

Schließen:

- Automatisch mit WiFi Marker (unter einstellbare Feldstärkeschwelle)
- Mit Handy Web-Fernbedienung (in GTC integriert)
- Mit NFC-TAG für Android und iPhone (optional erhältlich, für Android auch vorkonfiguriert)
- Automatisch mit Schließtimer (einstellbarer Verzögerung - nach automatischer Öffnung mit WiFi-Marker, oder mit „connected client Gate Opening“)
- Mit HTTP-WebHook Gate-Close Befehl
- Mit Android-App (durch Drücken des Widgets auf dem Startbildschirm)
- Mit BTScanner Handy Anwesenheitssensor (bei Abwesend)
- Mit BLEScanner (BLE-Tag) Anwesenheitssensor (wenn BLE-Tag Abwesend)
- Smart-Home-Server (mit MQTT oder HTTP Gate-Close Befehl)

Was ist der Unterschied zwischen dem Gate-Controller Lite und der Standard-Version?

Die Lite-Version ist in allen Punkten identisch mit dem Standard Gate-Controller, mit dem Unterschied, dass sie kein Relais enthält, sondern stattdessen einen Shelly-Switch steuert (Sensor kann auch an den Shelly-SW-Eingang angeschlossen werden).

Die Lite-Version kann optional mit einem Sensoreingang bestellt werden (der Sensor kann an diesen oder an den Shelly SW-Eingang angeschlossen werden).

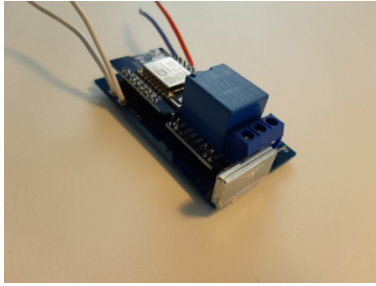
Gate-ControllerLite ist mit den folgenden Shelly-Einkanalschaltern kompatibel: Shelly Plus 1; Shelly 1 Gen3 oder Shelly 1

Die Shelly-Steuerungsoption ist auch in der Firmware der Gate-Controller Standard-Version integriert.

Anschließen des Gate-Controller

Wenn die WLAN-Verbindung noch nicht konfiguriert ist oder das konfigurierte Netzwerk derzeit nicht verfügbar ist, erstellt das Gerät einen eigenen AP (Access Point) und lässt die Clients sich direkt verbinden, um die Konfiguration einzurichten.

- **Erstmalige Verbindung mit dem Gate-Controller** - Das Gerät wechselt in den AP-Modus (Access Point) und wartet unter der Adresse 192.168.4.1 mit einem Webinterface auf Sie, um Ihr lokales Netzwerk und andere Konfigurationen einzurichten (AP-Passwort darf nicht kürzer als 8 Zeichen sein!). Zum ersten Mal wird ein Standardpasswort („12345678“) verwendet, wenn Sie sich mit dem AP verbinden. Wenn Sie eine Verbindung zum AP herstellen, sollte Ihr Gerät wahrscheinlich automatisch die Portalseite öffnen. Klicken Sie unten auf der Seite auf den Link "Go to configure page to change values", um zur Registerkarte "Settings" zu navigieren. Wenn die Konfiguration abgeschlossen ist, müssen Sie der AP verlassen. Das Gerät erkennt, dass keine Geräte angeschlossen sind und fährt mit seinem normalen Betrieb fort.
- **WLAN-Konfiguration wurde geändert, z.B. Der Gate-Controller wird an einen anderen Standort verschoben** - Wenn der Gate-Controller keine Verbindung zum konfigurierten WLAN-Netzwerk herstellen kann, fällt er in den AP-Modus zurück und wartet darauf, dass Sie die Netzwerkkonfiguration ändern. Wenn keine Konfiguration vorgenommen wurde, versucht es weiterhin, sich mit den bereits konfigurierten Einstellungen zu verbinden. Der Gate-Controller schaltet die AP-Funktion nicht aus, während ein Gerät angeschlossen ist, daher müssen Sie den AP-Modus verlassen, wenn Sie mit der Konfiguration fertig sind.
- **Verbindung zum AP herstellen, ohne das konfigurierte AP-WLAN-Passwort** - An der auf den Abbildungen angegebenen Stelle sollte ein starker Magnet angebracht werden. Der Magnet sollte dort bleiben, während das Gerät eingeschaltet wird, dann startet der Gate-Controller im AP-Modus mit dem Standardpasswort („12345678“). Sie müssen den Magneten entfernen, wenn Sie der AP nach der config verlassen.



- **Ändern der Konfiguration, bevor der Gate-Controller mit dem lokalen Netzwerk verbunden wurde** - Der Gate-Controller startet immer im AP-Modus und bietet Ihnen einen Zeitrahmen (30 Sek., der im Setup-Portal geändert werden kann), um eine Verbindung zu ihm herzustellen und Änderungen an der Konfiguration vorzunehmen. Wenn mindestens ein Gerät mit dem AP (von Gate-Controller bereitgestellt) verbunden ist, bleibt der AP-Modus aktiviert, bis das Gerät getrennt wird. Nehmen Sie sich also Zeit für die Änderungen, der Gate-Controller wartet auf Sie, solange Ihr Gerät verbunden ist.
- **Konfiguration während der Laufzeit ändern** - Gate-Controller hält das Konfigurationsportal auch nach Beendigung der WLAN-Verbindung am Laufen. Um auf das Konfigurationsportal zuzugreifen, muss statische IP am Router oder während der Setup für Gate-Controller eingestellt werden. In diesem Szenario müssen Sie den Benutzernamen "admin" und das (AP)Passwort (bereits konfiguriert) eingeben, um das Konfigurationsportal zu betreten. Sie müssen warten, bis Gate-Controller neu gestartet wird, damit die Änderungen wirksam werden.

Blaue Anzeige-LED

Die blaue Anzeige-LED blinkt schnell und dauerhaft, wenn:

1. Einstellungen müssen im AP-Setup-Modus vorgenommen werden

Der blaue Anzeige-LED blinkt 1x kurz:

2. wenn das WLAN verbunden ist

Der blaue Anzeige-LED blinkt 2x kurz:

3. wenn der integrierte AP-Modus aktiv ist

Der blaue Anzeige-LED bleibt lange an (1x oder 2x unterbrochen – WLAN oder AP):

4. wenn das Tor (Öffnungssensor) geöffnet ist

2 längere Unterbrechungen bei Dauerbeleuchtung

5. der WiFi Marker ist verbunden und das Tor ist geöffnet

Funktionstest-Debugging über web seriellen Monitor

Eine ausführliche Beschreibung zur Verwendung von "web seriellen Monitor" finden Sie hier:

https://drive.google.com/drive/folders/1kuhp83staun8I8vXFW97rNduvOX6DxeG?usp=drive_link

Wenn Sie eine Fehlfunktion bemerken, laden Sie bitte die Protokolldatei herunter und senden Sie uns mit einer Beschreibung der Fehlfunktion. Senden Sie auch die Status- und Setup-Screenshots.

So funktioniert der Gate-Controller

Bei Annäherung an das Garagentor/Hoftor (oder durch Einschalten der Zündung) sendet der WiFi-Marker (wenn er sich mit dem WLAN rund um das Tor verbindet) oder der BTScanner (wenn er unser Handy findet) einen Trigger an den Gate-Controller. Wenn der Reed-Öffnungssensor ein geschlossenes Tor anzeigt, öffnet der Tor-Controller das Tor, indem er den NO/NC-Relaiskontakt für 1 Sekunde einschaltet.

Wenn Sie sich vom Tor entfernen (oder die Zündung ausschalten) und den WiFi-Marker vom WLAN trennen, schließt das Tor nach der eingestellten Verzögerung (mit einem weiteren 1-Sekunden-Relais Impuls). Der gleiche Effekt kann durch BTScanner ausgelöst werden, wenn unser Handy die Bluetooth-Reichweite verlässt.

Wenn der WiFi-Marker ein-/ausschaltet, können DDD (URL action) Befehle und MQTT-Nachrichten gesendet werden. (Status-MQTT-Nachrichten werden auch gesendet)

Sollte kein passendes WLAN zur Verfügung stehen, ist auch ein eigener eingebauter AP für den Betrieb integriert.

In den Werkseinstellungen ist der integrierte AP-Modus mit dem AP-Standardpasswort (12345678) aktiviert.

Zum manuellen Öffnen/Schließen ist auch eine Android-App enthalten.

Vergessen Sie nicht, bei der Automatisierung des Tores eine Lichtschranke zu installieren, was die Sicherheit erhöht (verhindert Verletzungen von Fahrzeug und Personen)! Für Schäden im Störfall übernimmt der Hersteller des Gerätes keine Haftung!

Einstellbare Schließverzögerung

Die Schließverzögerung gilt nur für den WiFi-Marker. Bei ausgeschalteter Zündung oder außerhalb des Reichweitenbereichs des Garagentor-WLANs kann der WiFi-Marker nicht mehr mit dem Gate-Controller kommunizieren. Das bedeutet, dass das Tor nur mit einem Timer geschlossen werden kann. Aus Sicherheitsgründen sollte die Timer-Verzögerung 15 Sekunden nicht unterschreiten, damit eine durch Schwankungen der WLAN-Signalstärke möglicherweise verlorene WLAN-Verbindung wiederhergestellt werden kann und nicht zu einer unbeabsichtigten Torschließung führt. Außerdem muss die Schließverzögerung mindestens so lang sein, dass das Fahrzeug das Tor sicher passieren kann. Wir können es auch so einrichten, dass wir aus dem Fahrzeug aussteigen und selbst durch das Tor gehen können.

Wenn Sie das Tor mit dem WiFi-Marker nur öffnen, aber nicht automatisch schließen wollen, können Sie auch das tun. Dazu müssen Sie im Menü für die Schließverzögerung das Kästchen neben „Permanent Block WiFi-Marker auto-Close“ abhaken.

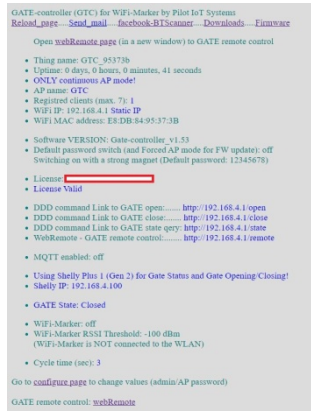
If the WiFi Marker is disconnected from the WLAN, the gate will close after this delay. (at least 15 sec for security reasons)

WiFi-Marker Gate closing delay (sec)

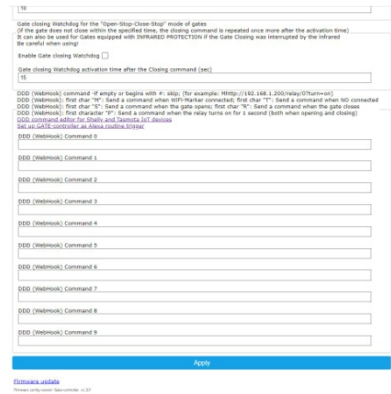
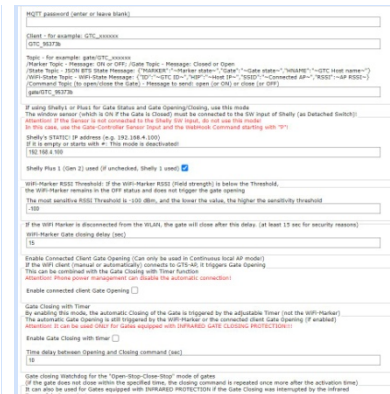
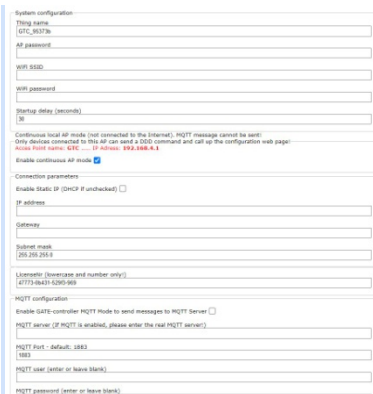
Permanent Block WiFi-Marker auto-Close

Status, Setup WEB-UI

Status-WEB-Seite:

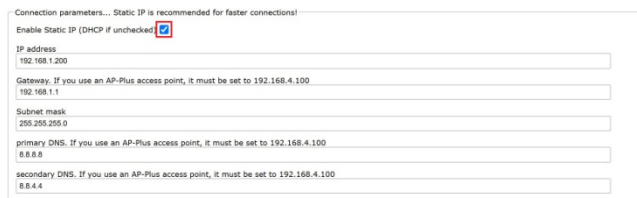


Setup-WEB-Seite:



Statische IP-Adresse

Wir bieten die Möglichkeit, für den Gate-Controller über den Router hinaus eine statische IP-Adresse festzulegen (DHCP IP-Lease), die eine schnellere Verbindung zum WLAN ermöglicht. Nachdem Sie das Kontrollkästchen aktiviert haben, füllen Sie die erforderlichen Felder aus.



Mit Shelly Switch den Torantrieb schalten und den Zustand des Tores erkennen

Gate-Controller (Standard, Lite) ist mit den folgenden Shelly-Einkanalschaltern kompatibel: Shelly Plus 1; Shelly 1 Gen3 oder Shelly 1; und das entsprechende Add-on (Gen1) und Plus-Add-on (Gen2).

Um das Tor zu öffnen/schließen, schaltet sich Shellys Relais für 1 Sekunde ein.

Der (Fenster) Sensor, der den Zustand des Tors anzeigt, kann entweder an den Shelly SW Input angeschlossen werden, und der Schaltertyp muss als "Detached Switch" ausgewählt werden, oder an den digitalen Eingang des zum Switch gehörenden Add-ons angeschlossen werden.

Der Reed-Sensor kann bis zu 100V schalten. Dementsprechend muss die Spannung des Shelly Switch Power Supply zwischen 12-48V liegen.

Alternativ kann der Sensor auch an den Sensoreingang des Gate-Controllers angeschlossen werden (optional für die Lite-Version).

If using Shelly1; 1 PM or Shelly Plus1; Plus1 PM for Gate Status and Gate Opening/Closing, use this mode
The window sensor (which is ON if the Gate is Closed) can be connected to the SW input of Shelly (as Detached Switch) or to the Add-on (Gen1) and Plus Add-on (Gen2) Digital-IN input! Sending the switching pulse to Shelly is also automatic.

Shelly's STATIC! IP address (e.g. 192.168.4.200)
If it is empty or starts with #: This mode is deactivated!

192.168.33.1

Reverse Shelly sensor

Select the method of connecting the window sensor

The window sensor is connected to the Shelly Plus1 (Gen 2) SW input (as Detached switch)

The window sensor is connected to the Sensor input of the Gate-Controller

The window sensor is connected to the Shelly Plus1 (Gen 2) SW input (as Detached switch)

The window sensor is connected to the Digital-IN input of the Add-on Plus (Gen 2)

The window sensor is connected to the Shelly1 (Gen 1) SW input (as Detached switch) or to the Add-on input

Achtung! Wenn Sie die falsche Version wählen, funktioniert die Gate-Status-Abfrage nicht! Nach der Einstellung muss der korrekte Betrieb getestet werden.

Statt eines verdrahteten Magnetkontakts ist es möglich, einen drahtlosen Shelly BLU Door/Window Sensor zu verwenden (ab Gate-Controller Firmware Version v1.70). Zur Verwendung muss der Shelly BLU D/W im Beaconmodus aktiviert werden und ein spezielles Skript auf dem Shelly Switch Gen2+ (Plus oder Gen3) ausgeführt werden. Eine detaillierte Setup-Anleitung „Shelly BLU Window mit Gate-Controller“ finden Sie in den Gate-Controller Downloads.

Shelly 1 Gen2+ (Plus oder Gen3) einrichten

Detached Switch setting (Sensor an den Shelly SW Input)

Input mode

Switch Button

Save settings

Changing this setting might also change relay type and action on power on.

Attached to Output

Attached ? Detached ?

Save settings

Changing this setting might also change action on power on.

WiFi 1 settings

Connected at GTC / 192.168.4.100 / RSSI: -33 dBm (Good)

Enable WiFi network

Manual type SSID

Password protected WiFi network

NETWORKS

GTC (rsst -32dBm, password) 12345678

Set static IP

IP ADDRESS NETWORK MASK

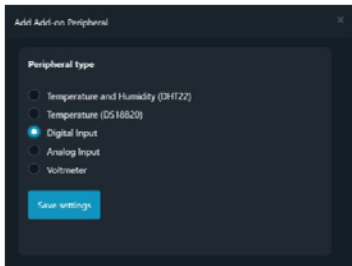
192.168.4.100 255.255.255.0

GATEWAY DNS

192.168.4.1 192.168.4.1

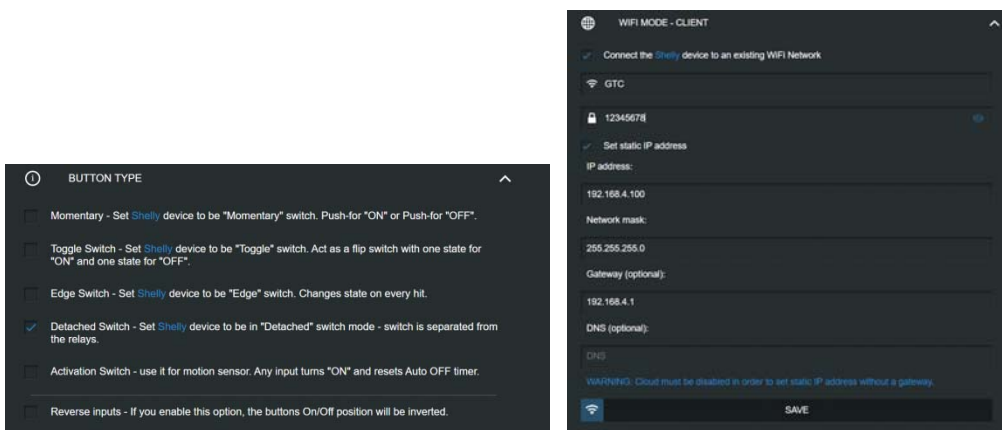
Save settings

Add-on Plus Einstellung (Sensor an Add-on Digital-IN angeschlossen)

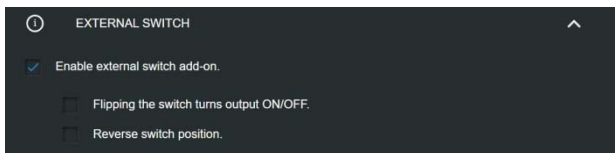


Shelly 1 (Gen1) einrichten

Detached Switch setting (Sensor an den Shelly SW Input)



Add-on Einstellung (Sensor an Add-on angeschlossen)



IoT-Geräte mit DDD (URL action) Befehlen ohne Smart Home-Server steuern

HTTP-DDD-Befehle (Direct Device to Device)

Suchen Sie vor dem Einrichten des Gate-Controller nach den DDD-Befehlen und testen Sie ihre Funktion auf dem IoT-Gerät, indem Sie sie von einem Browser (z. B. Chrome) senden.

Eine Beschreibung der Shelly DDD-Befehle (URL action) finden Sie hier:

https://shelly.cloud/documents/developers/ddd_communication.pdf

Eine Beschreibung der Tasmota (sonoff) DDD-Befehle finden Sie hier:

<https://tasmota.github.io/docs/Commands/>

Für Tasmota werden DDD-Befehle WebSend genannt.

Beispiele werden später in diesem Handbuch beschrieben.

Die fünf verschiedenen DDD-Befehle

Je nach Trigger, der das Senden des DDD (URL action) Befehls auslöst, gibt es vier Arten von DDD-Befehlen. Diese werden durch vier verschiedene Präfixe gekennzeichnet. ("M"; "T"; "S"; "R"; "P")

6. DDD-Befehle, die Sie bei eingeschaltetem WiFi-Marker (mit dem WLAN verbunden) nur einmal senden möchten, müssen dem Buchstaben „M“ Präfix verwenden. Zum Beispiel:

<Mhttp://192.168.1.200/relay/0?turn=on>

wobei 192.168.1.200 = Shelly 1 statische(!) IP-Adresse

7. DDD-Befehle, die Sie bei ausgeschaltetem (getrenntem) WiFi-Marker (mit dem WLAN nicht verbunden) nur einmal senden möchten, müssen dem Buchstaben „T“ Präfix verwenden. Zum Beispiel:

<Thttp://192.168.1.200/relay/0?turn=off>

wobei 192.168.1.200 = Shelly 1 statische(!) IP-Adresse

8. DDD-Befehle, die Sie beim Öffnen des Tors nur einmal senden möchten, müssen dem Buchstaben „S“ Präfix verwenden. Zum Beispiel:

<Shttp://192.168.1.200/relay/0?turn=on&timer=300>

wobei 192.168.1.200 = Shelly 1 statische(!) IP-Adresse, off-timer 300s (5 Minute)

9. DDD-Befehle, die Sie beim Schließen des Tors nur einmal senden möchten, müssen dem Buchstaben „R“ Präfix verwenden. Zum Beispiel:

<Rhttp://192.168.1.200/relay/0?turn=off>

wobei 192.168.1.200 = Shelly 1 statische(!) IP-Adresse

10. DDD-Befehle, die gesendet werden, wenn das Relais für 1 Sekunde eingeschaltet wird, müssen das Präfix „P“ verwenden (wenn das Tor mit einem separaten Shelly-Schalter betrieben werden soll). Zum Beispiel:

<Phhttp://192.168.1.200/relay/0?turn=on&timer=1>

Für HTTP-DDD-Befehle habe ich den " DDD_command_editor.xlsx" entwickelt, der sich im Ordner "Download" befindet.

<https://drive.google.com/drive/folders/1ynLBAP8eqGGu0eGS1pLVahwq87V60hII?usp=sharing>

HTTP-DDD-Anwendungsfälle

Schalten Sie die Hofbeleuchtung mit Shelly 1 Switch

Einschalten mit 300 Sek. Timer, wenn der WiFi-Marker einschaltet

<Mhttp://192.168.1.200/relay/0?turn=on&timer=300>

wobei 192.168.1.200 = Shelly 1 statische(!) IP-Adresse, off-timer 300s (5 Minute)

Einschalten mit 300 Sek. Timer, wenn das Tor sich öffnet

[Shttp://192.168.1.200/relay/0?turn=on&timer=300](http://192.168.1.200/relay/0?turn=on&timer=300)

wobei 192.168.1.200 = Shelly 1 statische(!) IP-Adresse, off-timer 300s (5 Minute)

Für den Gate-Controller verwendeter WiFi-Marker

Der Vorteil eines WiFi-Markers besteht darin, dass er eine sehr schnelle Reaktionszeit von 3-5 Sekunden hat und die Reaktionszeit nicht davon abhängt, wie viele WiFi-Marker wir verwenden. (In einer großen Garage können Sie bis zu Dutzende von WiFi-Markern gleichzeitig verwenden) Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion ist jedoch ein qualitativ hochwertiges WLAN rund um das Garagentor. Zum WiFi-Marker finden Sie in den herunterladbaren Dokumenten "WiFi-Marker - Einrichtungsanleitung" eine ausführliche Einrichtungsanleitung.



WiFi-Marker

Der „WiFi-Marker“ kann an einen USB-Port oder ein Zigarettenanzünder-Ladegerät im Auto angeschlossen werden. Dadurch öffnet sich das Garagentor nur bei eingeschalteter Zündung.

WLAN-Anforderungen für den Betrieb des Gate-Controllers

Wird der Gate-Controller per WLAN mit dem lokalen Netzwerk verbunden, wird er Teil unseres Smart Home Systems. Der "GTC" kann gut funktionieren, wenn der WLAN-Empfangspegel 50% überschreitet.

Gleiches gilt für den WiFi-Marker, bei dem die Feldstärke beim Senden des Gate-Öffnen-Befehls ebenfalls 50 % überschreiten muss.

Die Signalstärke kann auf einer Handy-WLAN-Signalstärkeanzeige nicht abgelesen werden, sie muss direkt am Gate-Controller und im WiFi-Marker Status-Portal überprüft werden.

• WiFi signal strength: -66 dBm **68 %** very good IIIII

So stellen Sie das richtige WLAN bereit

Um das richtige WLAN bereitzustellen, müssen wir den Access Point oder Range Extender so platzieren, dass er von überall dort, wo der Gate Open-Befehl gesendet wird, gut sichtbar ist. Beim

Garagentor lohnt es sich, den AP oder den Repeater an der Außenwand und bei einem Hoftor über dem Tor am Blinklicht zu platzieren.

Gate-Controller als Access Point

Sollte in der Garage gar kein WLAN zur Verfügung stehen, besteht die Möglichkeit, den Gate-Controller als Access Point vorzubereiten, an dem andere Geräte (WiFi-Marker, Shelly-Switch, Notebook) angeschlossen werden können. **Achtung!** Die beste Lösung ist ein Range-Extender oder AP, der mit mindestens zwei High-Gain-Stabantennen ausgestattet ist. (Der Preis für eine Outdoor-Version davon ist sehr hoch) Der Gate-Controller AP hat eine zulässige Ausgangsleistung von 100mW, was aber je nach örtlichen Gegebenheiten nicht immer ausreicht.

In diesem GTC-AP-Modus werden die GTC und die dazugehörigen IoT-Geräte nicht Teil der im lokalen Netzwerk verfügbaren gemeinsamen Infrastruktur des Smart Home (sie sind nicht mit dem lokalen Netzwerk und dem Internet verbunden, sondern bilden eine Insel). In diesem Fall kann auf das Gate-Controller (und WiFi-Marker) Status- und Setup-Portal nur in der Garage zugegriffen werden, indem man sich dort mit dem Gate-Controller (GTC) AP verbindet.

So aktivieren Sie den AP-Modus:



Continuous local AP mode (not connected to the Internet). MQTT message cannot be sent!
Only devices connected to this AP can send a DDD command and call up the configuration web page!

Enable continuous AP mode

Sobald der AP-Modus aktiviert ist, kann der MQTT-Modus nicht verwendet werden, er wird also automatisch deaktiviert!

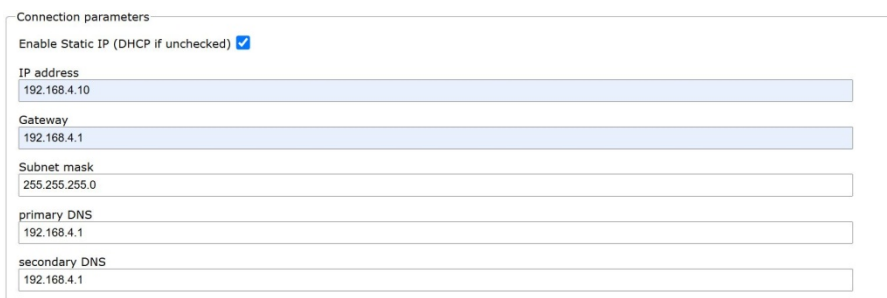
Auch die Einstellung der statischen IP-Adresse ist nicht möglich, Gate-Controller verwendet im AP-Modus immer 192.168.4.1

Bei Nutzung des GTC AP muss Clients (WiFi-Marker, Shelly-Switch) zur späteren Steuerung eine statische IP-Adresse zugewiesen werden. (Geschieht dies nicht, weist der GTC AP den IoT-Geräten bei jedem Booten eine andere IP-Adresse zu und werden nicht mehr erreichbar sein)

Wenn Sie den WiFi-Marker vorkonfiguriert kaufen, sind die folgenden statischen IP-Adressen eingestellt:

1. 192.168.4.10
2. 192.168.4.20
3. 192.168.4.30

WiFi-Marker Config:



Connection parameters

Enable Static IP (DHCP if unchecked)

IP address
192.168.4.10

Gateway
192.168.4.1

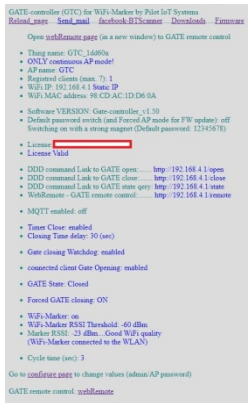
Subnet mask
255.255.255.0

primary DNS
192.168.4.1

secondary DNS
192.168.4.1

Um die maximale Reichweite zu erreichen, muss der „GTC“ so positioniert werden, dass er eine optische Sicht (keine Behinderung) auf die Toröffnungspunkte hat. Bei einem Garagentor empfiehlt es sich, die „GTC“ an der Außenwand anzubringen, bei einem Hoftor über dem Tor, am Blinklicht. Für die externe Platzierung wird eine wasserdichte Anschlussdose benötigt.

Status-WEB-Seite in AP-Mode:



WiFi-Marker-Einstellung im AP-Modus des Gate-Controllers

Dieser Abschnitt enthält nur die WiFi-Marker-Einstellungen für den GTC-AP-Modus, und detaillierte Installationsanweisungen für die anderen Modi finden Sie in den herunterladbaren Dokumenten "WiFi-Marker - Einrichtungsanleitung".

WiFi-Marker Einstellung:

System configuration

Thing name
WiFiMarker_at39e8

AP password

WiFi SSID
GTC

WiFi password

GATE-controller or BTScanner IP address (e.g. 192.168.1.200) Through the GATE-controller or BTScanner the IoT device can be switched ON and OFF
If empty or begins with # : does not send WiFi-Marker status to GATE-controller or BTScanner
192.168.4.1

Connection parameters... Static IP is recommended for faster connections!

Enable Static IP (DHCP if unchecked)

IP address
192.168.4.10

Gateway
192.168.4.1

Subnet mask
255.255.255.0

Schritte, um den Gate-Controller AP-Modus abzubrechen und sich mit dem lokalen WLAN zu verbinden

Achtung! Vor dem Ausschalten des AP-Modus des Gate-Controllers müssen die notwendigen Einstellungen vorgenommen werden, um den WiFi-Marker mit dem lokalen WLAN zu verbinden! Prüfen Sie nach der Einrichtung, ob sich der WiFi Marker mit dem lokalen WLAN verbinden konnte. Schalten Sie erst dann den AP-Modus des Gate-Controllers aus und stellen Sie ihn auf das lokale WLAN ein.

Andernfalls kann die WiFi-Marker Setup-WEB-Seite nur mit einem starken Magneten aktiviert werden!

Gate-Controller-Steuerung mit BTScanner (Toröffnung mit Handy-Präsenz)

Unter bestimmten Bedingungen können die von BTScanner gefundenen Handy-Bluetooth-MAC-Adressen auch verwendet werden, um das Öffnen/Schließen des Tors auszulösen. Diese Methode kann in beiden Modi verwendet werden, indem man sich mit dem WLAN verbindet, und im GTC AP Modus.

Verwenden Sie BTScanner nur dann als Trigger für den Gate-Controller, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

1. Das Scannen von Handy-BT-MAC-Adressen dauert lange (4-6 Sek./BT-MAC), sodass bis zu 1-2 Handy-BT-MAC-Adressen in BTScanner registriert werden können. Wenn Sie mehr einstellen, müssen Sie möglicherweise zu lange warten, um das Tor zu öffnen, was sehr ärgerlich sein kann. Der Vorteil ist jedoch, dass Sie das Tor nicht nur mit dem Auto, sondern auch „zu Fuß“ öffnen können. (Die beiden können natürlich miteinander kombiniert werden)
2. Verwenden Sie den BTScanner nicht als Auslöser, wenn das Garagen- oder Hoftor und das Smart Home, in dem Sie sich hauptsächlich befinden, zu nahe beieinander sind (näher als Bluetooth-Reichweite), wenn sich das Tor trotz der Absicht von selbst öffnen kann.

BTScanner-Konfiguration im WLAN-Stationsmodus

Gate-DDD-Öffnen-Befehl, wenn Handy BT-MAC gefunden wird (dieser muss in einer der BTScanner DDD-Befehlszeilen eingegeben werden):

[Shttp://<Gate-Controller IP address>/open](http://<Gate-Controller IP address>/open)

Gate-DDD-Schließen-Befehl, wenn Handy BT-MAC 5 mal nicht gefunden wird (dieser muss in einer der BTScanner DDD-Befehlszeilen eingegeben werden):

[Rhttp://<Gate-Controller IP address>/close](http://<Gate-Controller IP address>/close)

BTScanner-Konfiguration im AP-Modus des Gate-Controllers

BTScanner Einstellung:

System configuration	
Thing name	BTS_da1299
AP password	
WiFi SSID	GTC
WiFi password	
Startup delay (seconds)	30

Connection parameters	
Enable Static IP (DHCP if unchecked)	<input checked="" type="checkbox"/>
IP address	192.168.4.150
Gateway	192.168.4.1
Subnet mask	255.255.255.0

Gate-DDD-Öffnen-Befehl, wenn Handy BT-MAC gefunden wird (dieser muss in einer der BTScanner DDD-Befehlszeilen eingegeben werden):

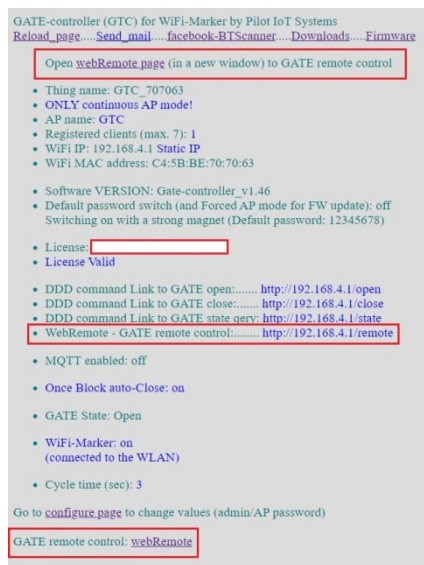
[Shttp://192.168.4.1/open](http://192.168.4.1/open)

Gate-DDD-Schließen-Befehl, wenn Handy BT-MAC 5 mal nicht gefunden wird (dieser muss in einer der BTScanner DDD-Befehlszeilen eingegeben werden):

[Rhttp:// 192.168.4.1/close](http://192.168.4.1/close)

Web-Fernbedienung des Gate-Controllers

Wir können die Web-Fernbedienung auf verschiedene Arten öffnen.



Once Block auto-Close –Modus

Wenn Sie das Tor nach der automatischen Toröffnung durch den WiFi-Marker manuell schließen, d.h. die automatische Torschließung ausschalten möchten, ist diese Methode dafür geeignet.

So funktioniert das:

1. Wenn das Garagentor geöffnet ist (weil der WiFi-Marker es automatisch geöffnet hat), drücken Sie die Taste „once Block auto-Close“ auf der Web-Fernbedienung.
2. Wenn Sie die Blockierung trotzdem ausschalten möchten, während der WiFi-Marker mit dem AP verbunden ist, können Sie sie durch erneutes Drücken der Taste ausschalten.
3. Wenn der WiFi-Marker ausschaltet, schließt er das Tor nicht, da das automatische Schließen blockiert ist.
4. Nachdem Sie das Tor manuell oder mit der Web-Fernbedienung geschlossen haben, wird die Funktion automatisch gelöscht.

Android Apps zur Fernsteuerung von Toren mit dem Gate Controller

Wir fügen Android-Apps hinzu (die auch aus den Gate-Controller Downloads heruntergeladen werden kann), die als Widget (separate GTC-Open und GTC-Close App) auf der Startbildschirm des Handys platziert werden kann und das Tor durch Anklicken öffnet/schließt. (Diese Apps müssen auf dem Handy installiert werden)

Wenn die App keine Verbindung zum Gate-Controller herstellen kann, bietet sie die Möglichkeit, den Gate-Controller IP Adresse angeben, und zu ändern.

NFC-Tag Toröffnung und –Schließung

Eine der bequemsten Möglichkeiten, das Tor während des Fußgängerzugangs zu öffnen und zu schließen besteht darin, mit Ihrem Handy den NFC-Tag an der Garagenwand zu berühren.

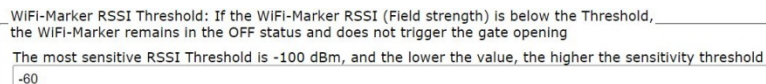
Die Schritte zur Aktivierung dieser Funktion sind in einem separaten herunterladbaren Dokument enthalten. (Gate-Controller Downloads: „NFC-Tag Toröffnung und –Schließung - Einrichtung des Gate-Controllers“)

Gate-Controller als Alexa-Routine-Trigger

Dazu finden Sie in den herunterladbaren Dokumenten "BTScanner, und Gate-Controller als Alexa-Routine-Trigger einrichten DE v1.0.pdf" eine ausführliche Einrichtungsanleitung. (Die Einstellung des Gate-Controllers ist die gleiche wie die BTScanner-Einstellung)

WiFi-Marker RSSI-Schwellenwert

Achtung! Damit diese Funktion funktioniert, ist die WiFi-Marker-Firmware v1.76 oder höher erforderlich.



WiFi-Marker RSSI Threshold: If the WiFi-Marker RSSI (Field strength) is below the Threshold, the WiFi-Marker remains in the OFF status and does not trigger the gate opening
The most sensitive RSSI Threshold is -100 dBm, and the lower the value, the higher the sensitivity threshold
-60

Mit dieser Funktion können Sie im Wesentlichen die Entfernung einstellen, ab der der WiFi-Marker das Tor bei Annäherung öffnet und dann schließt, wenn er sich vom Tor entfernt. Der Schwellenwert wird in dBm angegeben und ist die Größe der vom WiFi-Marker erkannten Feldstärke. Da dieser Wert negativ ist, ist er größer, wenn sein (absoluter) Wert kleiner ist.

Diese Funktion kann mit dem Modus „Gate Closing with Timer“ kombiniert werden

Status Web-Seite:

- WiFi-Marker: on
- WiFi-Marker RSSI Threshold: -60 dBm
- Marker RSSI: -22 dBm...Good WiFi quality (WiFi-Marker connected to the WLAN)

Connected client Gate Opening Modus

Wenn sich der Handy WLAN-Client manuell, oder automatisch mit dem GTS-AP verbindet, löst er eine Toröffnung aus.

Die automatische WLAN Verbindung kann nur genutzt werden, wenn das AP-Netzwerk des Gate-Controllers flächendeckend gut vom anderen verwendeten WLAN-Netzwerk getrennt ist.

Beachten Sie auch, dass die Energieverwaltung von Handy WLAN ausschaltet und möglicherweise eine automatische WLAN Verbindung verhindert.

Enable Connected Client Gate Opening (Can only be used in Continuous local AP mode)
If the WiFi client (manual or automatically) connects to GTS-AP, it triggers Gate Opening
This can be combined with the Gate Closing with Timer function
Attention! Phone power management can disable the automatic connection!

Enable connected client Gate Opening

Diese Funktion kann mit dem Modus „Gate Closing with Timer“ kombiniert werden

Status:

- connected client Gate Opening: enabled
- connected client Gate Opening In Progress!

Gate Closing with Timer

Gate Closing with Timer
By enabling this mode, the automatic Closing of the Gate is triggered by the adjustable Timer (not the WiFi-Marker)
The automatic Gate Opening is still triggered by the WiFi-Marker or the connected client Gate Opening (if enabled)
Attention! It can be used ONLY for Gates equipped with INFRARED GATE CLOSING PROTECTION!!!

Enable Gate Closing with timer

Time delay between Opening and Closing command (sec)

20

Nach Aktivierung dieses Modus wird das Tor, das automatisch mit dem WiFi-Marker oder „Connected client Gate Opening“ geöffnet wurde, automatisch nach der eingestellten Verzögerungszeit mit Hilfe eines Timers geschlossen.

Aus Sicherheitsgründen kann dieser Modus nur verwendet werden, wenn das Tor mit einem Infrarotschutz ausgestattet ist, damit das Tor das Auto nicht beschädigt! Wegen der Infrarotschranke lohnt es sich auch, die Watchdog-Funktion zu aktivieren, um zu verhindern, dass das Tor bei einem Nothalt offen bleibt.

Der Prozess kann auch auf der Status-Website verfolgt werden:

- Timer Close: enabled
- Closing Time delay: 30 (sec)
- Timer Closing in progress!
- Time remaining until Gate Closing: 21 (sec)

Gate closing Watchdog

Bei Torsteuerungen mit aktivem sogenannten „Open-Stop-Close-Stop“ Modus blieb das Tor in manchen Fällen durch das automatische Schließen offen (z. B. durch die Lichtschranke). Um dies zu

eliminieren, habe ich den „Gate-Closing Watchdog“-Modus entwickelt, der den Schließzustand des Tors nach Ausgabe des Schließbefehls und nach Ablauf der eingestellten Zeit überprüft. Wird das Tor nicht geschlossen, wird der Schließbefehl erneut erteilt.

Gate closing Watchdog for the "Open-Stop-Close-Stop" mode of gates
(If the gate does not close within the specified time, the closing command is repeated once more after the activation time)
It can also be used for Gates equipped with INFRARED PROTECTION if the Gate Closing was interrupted by the Infrared
Be careful when using!

Enable Gate closing Watchdog

Gate closing Watchdog activation time after the Closing command (sec)

15

„Gate closing Watchdog activation time (sec)“ ist die Zeit, in der das Tor nach Erteilung des Torschließbefehls vollständig schließt.

Der Prozess kann auch auf der Status-Website verfolgt werden:

- Gate closing Watchdog: enabled
Gate closing Watchdog active

Upload Status to IoT Cloud

Mit diesem Service von BTScanner wird der Status (Presence, BT-MAC finds & WiFi-Marker State) automatisch in eine IoT-Cloud (dweetr.io) hochgeladen, die von überall eingesehen werden kann. Beachten Sie, dass bei aktiver Master-Funktion auch die Slave-Funde als Ergebnisse angezeigt werden!

Diese Funktion lässt sich sehr einfach mit einem Häkchen aktivieren (kein Öffnen des Ports erforderlich).

Upload Status (Gate & WiFi-Marker State) to IoT Cloud (IoT Cloud details: dweetr.io)
Link on the Status portal (after enable)
The uploaded data are not secret on the Internet (but cannot be identified)! Use only at your own risk!

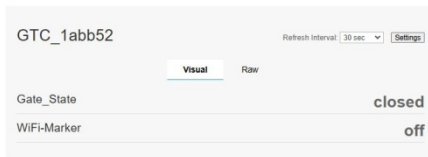
Enable Upload Status to IoT Cloud

Nach der Aktivierung auf der Setup-Seite werden die Service-Funktionen auch auf der Status-Seite angezeigt:

- Upload Status to IoT Cloud: on
Link: https://dweetr.io/follow/GTC_011c58

Wenn Sie auf den Link klicken, werden die aktuellen Statusdaten auf der IoT-Cloud-Seite angezeigt (Vergessen Sie nicht, diesen Link zu speichern, damit er von überall im Internet geöffnet werden kann...):

Graph my dweetr.



Um Statusänderungen zu verfolgen, schalten Sie die grafische Anzeige ein, indem Sie auf die Schaltfläche Settings drücken.

Follow Page Settings

Use dropdown for non-numeric values

Graph boolean type values

Force On

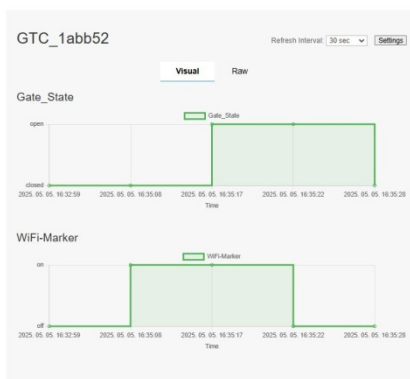
Current supported boolean types: [true, false, on, off, open, close, closed]

Please contact us to suggest any additional boolean type values.

Close

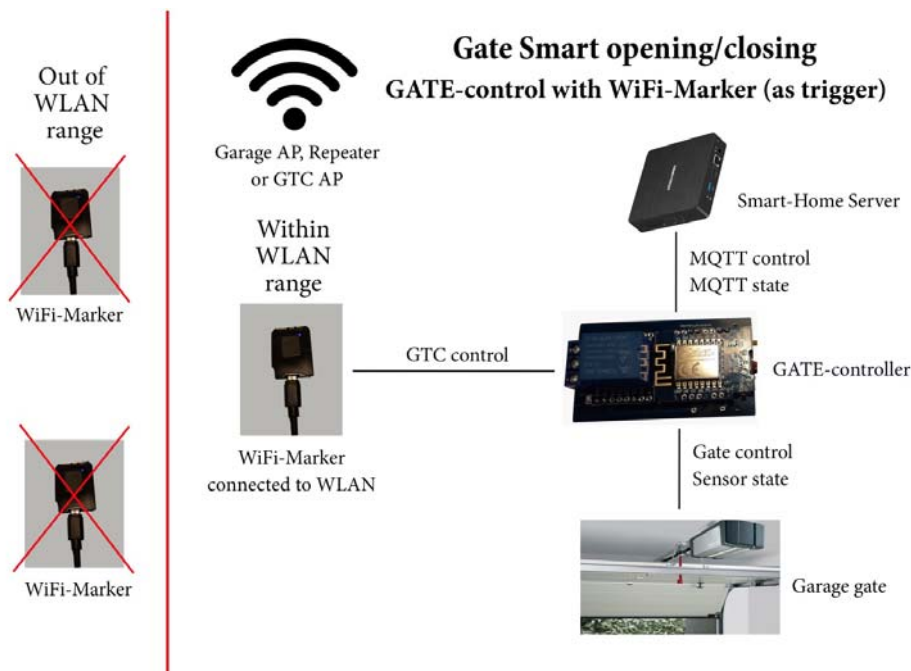
Nach Drücken der Schaltfläche Close (wenn sich die Werte geändert haben), wird die gewünschte Ansicht angezeigt.

Graph my dweetr.



Die Statusdaten werden nicht nur visuell dargestellt, sondern können auch im JSON-Format zur weiteren Verarbeitung heruntergeladen werden. Weitere Details finden Sie unter <https://www.dweetr.io/>

Gate-Controller Funktionsübersicht



Installation des Gate-Controllers

Montage des Garagentor-Öffnungssensors

Der Öffnungssensor muss mit Klebestreifen oder Schrauben befestigt werden, um anzuzeigen, dass die Tür geschlossen ist. In diesem Fall dürfen Sensor und Magnet (die beiden Elemente des Öffnungssensors) nicht mehr als 15 mm voneinander entfernt sein. Schließen Sie nach der Installation den Türsensor an den GTC-Sensoreingang an.

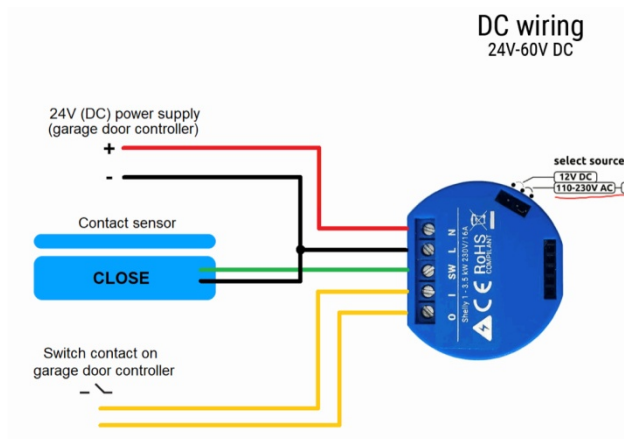
Installation des Standard Gate-Controllers

Wenn Sie den eigenen AP des Gate-Controllers verwenden möchten, können Sie den GTC außerhalb des Tors (in einer wasserdichten Anschlussdose) installieren. In anderen Fällen (sofern der Bereich um das Tor über ein qualitativ gutes WLAN verfügt) kann die GTC auf der vorhandenen Torsteuerung installiert werden (das entsprechende WLAN ist auch hier Voraussetzung). Der GTC benötigt eine 9-24 V DC Stromversorgung (+/- Stromeingang). Der Relaisausgang (**NO - COMMON**) muss mit dem Eingang des Handschalters der vorhandenen Torsteuerung verbunden werden (zuerst testen!). 3-poliger Relaisausgang (blau) von vorne links nach rechts:

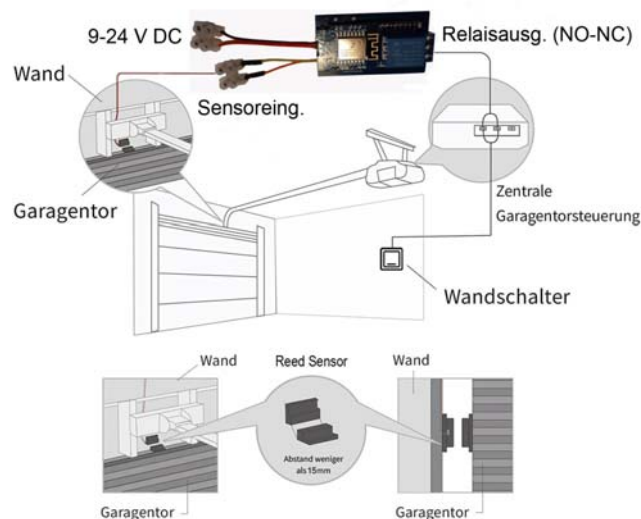
NO (Normal Open)	Common	NC (Normal Closed)
------------------	--------	--------------------

Achtung! In feuchter Umgebung müssen die Kabeleinführungen in die Anschlussdose von unten erfolgen!

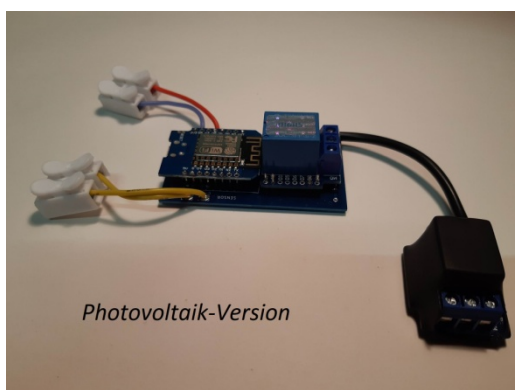
Shelly Switch für Gate-ControllerLite installieren



Gate-controller installieren



PV (Photovoltaik) Version des Gate-Controllers (Ausführung mit Doppelrelais)



Dies ist für Garagen gedacht, in denen es keinen Strom gibt und PV-Energie verwendet wird, um das Tor zu bewegen. Der Gate-Controller, komplett mit einem externen Relais, schaltet den Torantrieb

vollständig ab. Die typische Stromaufnahme des Gate-Controllers beträgt 0,5W. Das spart erheblich Solarenergie und entlädt die Batterie nicht.

Der Einsatz dieser Variante ist auch dann sinnvoll, wenn ein Stromnetz vorhanden ist. Da motorische Torantriebe im Standby-Modus typischerweise 10 W Energie verbrauchen, kann sich die Gate-Controller in bis zu 3 Jahren aus dem eingesparten Energiepreis amortisieren...

Verwendung des GATE Controllers mit einem Smart Home Server (OpenHab, Home Assistant, FHM, Homey, etc.)

Aktivieren Sie den Gate-Controller MQTT-Modus

Der MQTT-Modus kann parallel mit dem HTTP-DDD-Modus ausgeführt werden. Sie müssen lediglich das Kontrollkästchen aktivieren und den MQTT-Servernamen und die Zugangsinformationen eingeben.

MQTT configuration

Enable GATE-controller MQTT Mode to send messages to MQTT Server

MQTT server (if MQTT is enabled, please enter the real MQTT server!)

192.168.1.250

MQTT Port - default: 1883

1883

MQTT user (enter or leave blank)

MQTT password (enter or leave blank)

Client - for example: GTC_XXXXXX

GTC_55eb33

Topic - for example: gate/GTC_XXXXXX
/Marker Topic - Message: ON or OFF; /Gate Topic - Message: Close or Open
/State Topic - JSON BTS State Message: {"MARKER": "~Marker state~", "Gate": "~Gate state~", "HIP": "~Host IP~", "SSID": "~Connected AP~", "RSSI": "~AP RSSI~"}
/Command Topic (to open/close the Gate) - Message to send: open (or ON) or close (or OFF)

gate/GTC_55eb33

So funktioniert das MQTT-Messaging des Gate-Controllers

Die GTC sendet eine Open-Close-MQTT-Nachricht an GATE-Topic, wenn sich der Status des Tor-Öffnungssensors ändert. Ebenso sendet MQTT eine ON-OFF-Nachricht an das MARKER-Topic über die Verbindung oder Beendigung des WiFi-Markers (nach der Schließverzögerung). In jedem Zyklus (alle 3-4 Sekunden) wird MQTT-JSON-Statusnachricht gesendet, die die folgenden Informationen enthält:

JSON GTC State Message: {"MARKER": "<Marker state>", "Gate": "<Gate state>", "HNAME": "<Host Name>"} an das STATE-Topic.

JSON GTC WiFi-State Message: {"ID": "<GTC ID>", "HIP": "<GTC HostIP>", "SSID": "<AP SSID>", "RSSI": "<GTC RSSI>"} an das WIFISTATE-Topic.

Im Command-Topic kann auch eine „open“ (oder „ON“) und „close“ (oder „OFF“) MQTT-Nachricht an den GTC gesendet werden, um das Gate zu öffnen oder zu schließen.

MQTT Status-Web-Seite:

- MQTT server: ...connected!
- MQTT port: 1883
- Client: GTC_55eb33
- Topic: gate/GTC_55eb33
- MARKER-Topic: gate/GTC_55eb33/MARKER
- GATE-Topic: gate/GTC_55eb33/GATE
- State-Topic: gate/GTC_55eb33/STATE
- Command-Topic: gate/GTC_55eb33/cmnd

- GATE State: Closed

- WiFi-Marker: on
(connected to the WLAN)

Factory reset

Die neuen Firmwares (ab v1.75) enthalten die Option „Factory reset“ (Werkseinstellungen zurücksetzen).

Factory reset
 This can be used to restore the factory settings. User settings will be lost and need to be reconfigured on the Setup page.
Attention! The Factory reset can only be started in AP mode, because the WiFi credentials will be deleted!

Factory reset

Damit können Sie die Werkseinstellungen wiederherstellen. Die Benutzereinstellungen gehen dabei verloren und müssen auf der Einstellungsseite neu konfiguriert werden.

Achtung! Nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen kann die Einrichtung nur im AP-Modus (Passwort: „12345678“) gestartet werden, da die WLAN-Anmeldedaten gelöscht werden!

Um das Factory-Reset zu starten, klicken Sie auf „Apply“.

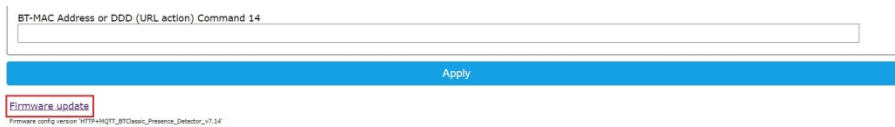
Gate-Controller-Firmware Update

Gate-Controller Firmware-Update über das Setup-Menü

1. Die neue Firmware enthält keine Lizenznummer. Speichern Sie die Lizenz daher unbedingt in einer Notiz oder notieren Sie sie irgendwo, bevor Sie die Firmware aktualisieren. Schreiben Sie nach dem Firmware-Update diese gespeicherte Lizenznummer wieder in das Lizenzdatenfeld auf der Setup-Seite.
2. Nicht nur die Firmware, auch die Hardware wird ständig weiterentwickelt. Allerdings können Firmwares nicht alle Hardwareversionen verarbeiten. Daher ist es wichtig, **nur die Firmware-Version hochzuladen, die mit Ihrem Gerät kompatibel ist!** Wir sind bestrebt, sicherzustellen, dass die Firmware unserer Geräte mindestens 1 Jahr nach dem Kauf mit Standard-Firmware-Versionen aktualisiert werden kann. Sollte zwischenzeitlich eine neue Firmware-Version erschienen sein, die nicht mit Ihrem Gerät kompatibel ist, aber einen neuen, für Sie wichtigen Dienst enthält, besteht in

diesem Fall die Möglichkeit, eine einzigartige (individuelle) Firmware für Ihr Gerät zu erstellen (gegen Gebühr).

3. Die Firmware ist gepackt (Zip) und kann hier heruntergeladen werden:
https://drive.google.com/drive/folders/10_-0X99Ch37MBvUVFWKsbymRoVMSEmYk?usp=drive_link
Entpacken Sie die Datei mit der Erweiterung ".bin"
4. Laden Sie die neue Firmware hoch, indem Sie auf der Setup-Seite auf Firmware-Update klicken. Sie müssen dann Ihren Firmware-Pfad eingeben und auf die Schaltfläche "Update Firmware" klicken, um das Update zu starten.



5. WICHTIG!!! Durch das Firmware-Update werden die Werkseinstellungen wiederhergestellt! Nach dem Update muss das Gerät im AP-Modus konfiguriert werden.
6. Überprüfen Sie die neue Versionsnummer der hochgeladenen Firmware auf der Statusseite.

• Software VERSION: Gate-controller v1.23

Pilot IoT Systems

pilot.iot.systems@gmail.com

Csaba VALYI MSc.

[f https://www.facebook.com/BTScanner](https://www.facebook.com/BTScanner)

Downloads:

<https://drive.google.com/drive/folders/1ynLBAP8eqGGu0eGS1pLVahwq87V60hII?usp=sharing>